





## Volksdeutsches Kameradschaftsopfer

Zur W.D.M. Sammluna, die als Hausfammluna in den nächsten Tagen von der Hitler-Jugend im ganzen Reich zur Durchführung gelangt, erklärt der Führer der Schwäbischen Hitler-Jugend, Gebietsführer Erich Sundermann, folgenden Aufruf, der die moralische und finanzielle Bedeutung dieser Sammluna und das volksdeutsche Kameradschaftsopfer unterstreicht:

„Deutsche Volksgenossen vor der Grenze werden wegen ihres deutschen Volkstums verfolgt. Der Kampf der Sudetendeutschen zeigt aber erneut die Größe, Kraft und Treue deutscher Menschen im Ausland. Ihre Sprache und ihre Art ist unsere Art, ihr Glaube ist Deutschland.

Wenn man Deutschen ihr deutsches Volkstum rauben will und wenn sie um ihres deutschen Glaubens willen verfolgt werden, kann es für die Jugend Adolf Hitlers nur noch größeren Einsatz für das Deutschtum im Ausland geben. Ich erwarte deshalb, daß sich jeder Hitlerjunge bei der Sammluna des W.D.M. beteiligt und stärkstens zu deren Erfolg beiträgt. Zugleich wünsche ich, daß sich die gesamte Jugend an dem volksdeutschen Kameradschaftsopfer beteiligt, das an Stelle des früheren W.D.M.-Beitrags der Schüler mithilft, deutschen Menschen ihre Kameraden! Württemberg hat durch die Ernennung Stuttgarts zur Stadt der Auslandsdeutschen durch den Führer besondere Aufgaben. Jeder von uns hat hier einzufahren mitzuhelfen!“

„Deutsche Volksgenossen vor der Grenze werden wegen ihres deutschen Volkstums verfolgt. Der Kampf der Sudetendeutschen zeigt aber erneut die Größe, Kraft und Treue deutscher Menschen im Ausland. Ihre Sprache und ihre Art ist unsere Art, ihr Glaube ist Deutschland.

Wenn man Deutschen ihr deutsches Volkstum rauben will und wenn sie um ihres deutschen Glaubens willen verfolgt werden, kann es für die Jugend Adolf Hitlers nur noch größeren Einsatz für das Deutschtum im Ausland geben. Ich erwarte deshalb, daß sich jeder Hitlerjunge bei der Sammluna des W.D.M. beteiligt und stärkstens zu deren Erfolg beiträgt. Zugleich wünsche ich, daß sich die gesamte Jugend an dem volksdeutschen Kameradschaftsopfer beteiligt, das an Stelle des früheren W.D.M.-Beitrags der Schüler mithilft, deutschen Menschen ihre Kameraden! Württemberg hat durch die Ernennung Stuttgarts zur Stadt der Auslandsdeutschen durch den Führer besondere Aufgaben. Jeder von uns hat hier einzufahren mitzuhelfen!“

### Die Nagold wird ausgepült

Gegenwärtig wird in Calw der Oberkanal der Strickwarenfabrik Chr. Lud. Wagner durch städtische Arbeiter ausgepült. Die Reinigungsarbeiten in Nagoldbett werden, wie wir hören, in nächster Zeit fortgesetzt, da sich wiederum viel Schlamm und Geröll im Fluß festgesetzt hat, dessen Beseitigung dringlich ist. — Die starken Regengüsse der Gewitter am Freitag früh haben besonders in den Hanglagen der Stadt zum Teil erhebliche Abschwemmungen von Erdreich und Geröll zur Folge gehabt. Stellenweise wurden an den Straßen die Abzugsgräben und Dohlen verstopft. Unsere städtischen Arbeiter werden einige Tage zu räumen haben, bis alles wieder in ordnungsmäßigem Zustand ist.

### Nagoldbrücke bei Unterreichenbach durch Lastwagen beschädigt

In der Nacht vom 9. auf 10. Juni wurde der linke Brückenpfeiler der Nagoldbrücke bei Unterreichenbach, dicht bei der Landesgrenze durch einen Lastkraftwagen eingedrückt. Der schuldige Lastwagenführer konnte bislang nicht ermittelt werden.

### Calwer Segelfliegererfolg auf der Teck

Wie uns vom Standort Calw des NS-Fliegerkorps mitgeteilt wird, nimmt NSFK-Truppführer Fritz Hennesfath, Calw zur Zeit an den Auscheidungsläufen der Gruppen 15 und 16 des NS-Fliegerkorps auf der Teck für den Höhenwettbewerb teil. Es sind ihm bis jetzt folgende Flüge gelungen: 5. Juni: Segelflug von Teck bis Neuffen in 1 1/2 Std., 6. Juni: Thermikflug bis 1500 Meter über Start, 1 Std., 7. Juni: Thermikflug bis 1200 Meter über Start, 1/2 Std., 8. Juni: Ueberlandflug von Teck bis Neckartellfingen. Die Auscheidungsläufe dauern noch bis Sonntag.

Die Meldungen über Erfolge in thermischen Segelflug auf dem Fluggelände der Segelflugschule Teck lauten heuer besonders günstig. Thermische Aufwinde sind bekanntlich mit die Ursache der Luftbewegung. Der Flieger erkennt diese Aufwinde an der Wolkenbildung. Die von unten mitgeführte Feuchtigkeit kondensiert in größerer Höhe und bildet hier eine Wolke. Jede Hausen- oder Kummuluswolke läßt so einen thermischen Aufwind (Wärmeschlauch) erkennen. Besonders über Erhebungen, Ortshäfen und freiem Felde findet man derartige Wärmeschläuche. Unter einzelnen Hausenwolken sind die aufwärts gerichteten Luftbewegungen besonders stark.

Diese Wolkenaufwinde spielten in der letzten Zeit im Segelflug eine außerordentlich große Rolle, sie ermöglichten große Höhen- und Streckenleistungen. Der Flieger vermag sich unter großen Hausenwolken segelnd zu halten und große Strecken über Flachland zu

segeln. Bei besonders günstigem Segelwetter, wie es zur Zeit vorherrscht, bilden sich ganze Zugstrahlen solcher Hausenwolken, so daß es möglich ist, an ihnen entlangzufliegen. Unter Wolken ist es freilich oft sehr böig, so daß man sich restlos sicher in der Maschine fühlen muß, ehe man das Wolkenfliegen unternimmt.

## Neue Schwarzwaldhöhenstraße Pforzheim—Schömburg

Die maßgebenden Männer des Kreises Karlsruhe-Pforzheim besichtigten dieser Tage einige Landstraßen zweiter Ordnung in der Umgebung Pforzheims. Diese Straßen sollen mit einem Aufwand von 150 000 Mark verbessert werden. U. a. sind auch Brückenneubauten bei Nöttingen und Silberdingen vorgesehen. Der wichtigste Teil des Bauprogramms 1938/39 ist jedoch der Ausbau der Straße Pforzheim—Büchenbrunn—Grunbach—Salmbach. Aus der ersten Bereitstellung von zunächst 50 000 Mark ist

## Gehingens Dorfschronist erzählt Wasser- und Feuersnot brechen über die Gemeinde herein

Gleich unterhalb des Pfarrhauses steht ein Bauernhaus, das eine Besonderheit hat. In seinem Keller fließt eine starke ausdauernde Quelle, die nach einigen Metern wieder verschwindet, um nach etwa weiteren 50 Metern endgültig unter einer Brücke ans Tageslicht zu treten. Da wollte die Scheuer auch nicht zurückweichen. Aus ihren Grundmauern strömte ebenfalls eine Quelle, die aber in Trockenzeiten nicht durchfließt. Sie speist die Quelle. Neben derselben steht das Waschhaus. Die Quelle war einst von größerer Bedeutung als heute, wo wir die Wasserleitung haben. In dem Haus waren bei einem Hochwasser im Herbst 1873 beinahe ein paar Frauen ertrunken. Das Wasser kam so rasch und unvermutet, daß sie sich nicht mehr retten konnten. Sie flüchteten sich in ihrer Not auf die Waschkübel. Auch das hätte ihnen nicht viel genützt, wenn sie nicht der damalige Lehrer Schwäbe mit eigener Lebensgefahr aus dem eiskalten Wasser herausgetragen hätte. Der Netter mußte einige Wochen später seine Tat mit dem Leben bezahlen, er hatte sich erkältet und mußte sterben.

In der Nähe ertranken 140 Jahre vorher 3 Menschen. Komm, ich zeige dir die Stelle. Wir gehen die Mehrgasse hinauf. Aber halt! hier ist das Gemeindegasthaus. Daneben wohnte der Maier Adam, einer der 3 Gemeindegastgeber: Gehring, Böttinger und Schwarzmaier, Freunde von Wagner in Bambronn. Da konnte man einmal an der Gasthausstüre lesen:

„Bei der heutigen Fahnenweihe steht auch diese Inschrift hier, daß der Wachsbeutel, der Freie, heute schmelzt bei Wein und Bier. Wer vorbeigeht, kann es lesen, daß der Beck fabel gewesen.“ Aber weiter. In den Hofraum vom „Lamm“ wollen wir noch einen Augenblick hineinschauen. Wir sehen hier noch einen sehr schönen alten Sichel. Vor dem „Lamm“, an der Stelle, wo heute das Haus von Böttinger ist, stand ein altes Haus, eines der wenigen, die im großen Brand gerettet wurden. In diesem muß einst eine Tafel gewesen sein. Auf dieser war das Unglück von 1733 abgebildet und beschriftet mit den Versen von Pfarrer Pommer. Sie lauteten: „Als Gott der Herr dreizehnmal — das Dorf mit Wasser überall — Mit Wassergrüßen füllet — Als man zählt Drei und Dreißig Jahr — und Siebenzehnhundert, den 9. Juli, glaubts für wahr — geschah, was man bewundert — Das erste Wasser einberstehob — so ging auf diese Häuser los — erreicht diese Höhe — Drei Menschen wurden gleich ersäuft — Und hin und her geschwemmet — Und da das Wasser kaum anläuft — die Scheur am Haus zertrümmert — daß dies dem Dorf und unsrem Land — nichts Guts bedehnt, ist wohl bekannt — Gott helfs uns übersehen!“

Die Namen der Verunglückten waren: Brigitta Breiting und ihr Mann, der ihr im Stall zu Hilfe kommen wollte, und eine Marie Gehring, Zeugmachers Ehefrau.

Dieses Hochwasser kam das Ringengäßle herein vom Bettegraben. Wir gehen auch dieses Gäßchen hinaus und stehen nun vor dem „Alder“ mit seinem schönen Wirtshaus-schild. Er ist ein alter schöner Bau. Früher ging man auf der Seite gegen die Althengstetter Straße auf einer Brücke über den

auf einen großzügigen Ausbau dieser Straße zu schließen, der allen Anforderungen des neuzeitlichen Verkehrs entspricht. Die seither ziemlich belanglose Straße erhält damit die Bedeutung einer Schwarzwaldhöhenstraße, die über Schömburg fortgesetzt einen weiteren herrlichen Teil des nördlichen Schwarzwaldgebietes dem Kraftverkehr erschließt. Mit dem Ausbau dieser Zufahrtsstraße zu den nördlichen Schwarzwaldhöhen soll noch Ende dieses Monats begonnen werden.

## Er kehrte von der Probefahrt nicht wieder

In Birkenfeld bot gestern ein Mann aus Sproingen dem Ortseinwohner Esch ein Leichtmotorrad zum Kauf an. Esch unternahm daraufhin mit dem Rad eine „Probefahrt“, von der er bis heute noch nicht zurückgekehrt ist. Es muß angenommen werden, daß der bereits vorbestrafte Esch das Rad, welches das polizeiliche Kennzeichen IVB 141 875 trägt, entwendet hat.

## NSDAP. Schwarzes Brett

### Parteiämter mit betreuten Organisationen

Die Deutsche Arbeitsfront, Abtl. Organisation. Wir erwarten von den Obmännern den Eingang der Meldung, Betriebe von 5 Gefolgschaftsmitgliedern an aufwärts, bis allerhöchstens 14. 6. 38. Unbedingt muß die genaue Adresse der Betriebe genannt werden. SA. SS. NSKK. NSFK.

NS-Fliegerkorps Standort Calw. Sonntag, 12. Juni, Abfahrt 6.32 Uhr mit Bahn nach Wildberg zum Baudienst an der Flugzeughalle Wächtersberg. Jungflieger Abfahrt 6 Uhr mit Fahrrädern.

### Hitler-Jugend

Hitler-Jugend Bann Schwarzwald, Bannführer. Betr.: Führererkämpfung. Der Führererkämpfung für den Bann 401 findet in Pforzheim statt. Antreten wie im letzten Bannbefehl Nr. 10/38 bekanntgegeben wurde. Zur Teilnahme verpflichtet sind: Bannstab, sämtliche Gefolgschafts- und Fähnleinführer, die über 18 Jahre alt sind.

Hitler-Jugend Bann Schwarzwald, Bannspielführer Calw. Abfahrt zur Heimweide in Würzburg: Sonntag, 12. Juni, Fanfarenzug und Musik, 13 Uhr, Bannspielführer (50 Sitzplätze).

### Wie wird das Wetter?

Wettervorhersage für Samstag: Bewölkt bewölkt, zeitweise aufhellend. Höchsten im Osten noch einzelne leichte Regenschauer. Temperaturen wenig verändert.

Wettervorhersage für Sonntag: Nicht ganz beständig, aber vorwiegend freundlich, verhältnismäßig kühl.

Höhenreibad Stammheim: Wassertemperatur 21 Grad.

Oberjettingen, 10. Juni. Ein Stuttgarter Personenkraftwagen kam im Ort auf der Fahrt in Richtung Nagold auf der rechten Seite der Herrenbergerstraße, etwa bei der Kirche, in die Höhe ebenfalls scharf rechts fahrenden jugendlichen Radlers, der aber im Augenblick des Ueberholens durch den Kraftwagen, ohne Zeichen zu geben, nach links einbiegen wollte. Er wurde vom Koffelgel zur Seite geworfen und erlitt eine leichtere Kopfverletzung. Der Kraftwagenführer rief, um die Gefahr zu mindern, den Wagen nach links, kam dabei aber zu scharf auf die linke Straßenseite und fuhr über das Bankett. Zwei 19jährige Mädchen, die gerade dort standen, wurden vom Wagen erfasst und zur Seite geschleudert. Das eine Mädchen erlitt eine Gehirnerschütterung, das andere leichtere Verletzungen am Kopf. Der Kraftwagen fuhr gegen einen Zaun und wurde beschädigt.

Prüfe nicht andere auf ihre Haltung, Du selbst gehst als Mitglied in die NSD!

Altensteig, 10. Juni. Am kommenden Sonntag wird das neue Schwimmbad der Stadt Altensteig geöffnet. Von einer größeren Feier anlässlich der Eröffnung wurde abgesehen. Stattdessen wird im Laufe des Sommers von der Stadtgemeinde im Verein mit dem Reichsarbeitsdienst ein Schwimmfest durchgeführt.

Freudenstadt, 10. Juni. Die Bediensteten des Haupt- und Stadtbahnhofes und des Reichsbahnbetriebswertes in Freudenstadt haben in vorbildlicher sozialer Tat für drei Desterreicher Adolf-Hitler-Freiplätze gespendet und außerdem 125 RM. für weitere Adolf-Hitler-Freiplätze in Freudenstadt zugunsten österreichischer Brüder zur Verfügung gestellt. Auf diese Weise haben bereits drei Desterreicher auf Kosten der Freudenstädter Eisenbahner eine zwölftägige Erholung in Freudenstadt verbracht.

NS-Presso Württemberg G. m. b. H. — Gesamtleitung: G. Boegner, Stuttgart, Friedrichstraße 13.

Verlagsleiter und verantw. Schriftleiter für den Gesamtinhalt der Schwarzwald-Wacht einschließlich Anzeigenteil: Friedrich Hans Scheele, Calw.

Verlag: Schwarzwaldwacht G. m. b. H., Calw, Rotationsdruck: A. Oelschläger'sche Buchdruckerei, Calw.

D. A. IV. 38: 8700. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 4 gültig.

# Morgens Malzkaffee trinken heißt: den Tag gut beginnen!

**Lichtspiele Badischer Hof, Calw**


Heute Samstag 8.20, Sonntag 3.30 und 8.20 Uhr  
**Die große musikalische Komödie von B. Lütge**  
**„Abenteuer in Warschau“**  
 mit Jadwiga Kenda, Paul Klinger, Georg Alexander.  
 Der erste deutsch-polnische Gemeinschaftsfilm mit einem  
 Ensemble guter Komiker um Polens beste Operetten-Sängerin.  
 Kulturfilm — Wochenschau

Vom 13. bis 20. Juni

**keine Sprechstunde**  
**Dentist Luibrand**

Liebelsberg, 10. Juni 1938

**Todesanzeige**

Unsere liebe Tante und Tote  
**Katharine Volz**   
 ist gestern Abend nach schwerer Krankheit von  
 uns geschieden.  
 In tiefer Trauer:  
**Familie Georg Volz**  
 Beerdigung Sonntag nachmittag 1 Uhr

Bei Verstopfung  
**DARMOL**  
 das gute Abführmittel  
 Bestimmt erh. bei Alle Apotheke

**Kleinauto**

4-Sitzer-Rimousine, steuerfrei,  
 verkauft. Wer, sagt die Geschäfts-  
 stelle dieses Blattes.

**BMW-Motorrad**

2 Zylinder, 600 ccm, 3400 km  
 gefahren, verkauft günstig  
 Hans Stüemer, Leuchtelweg  
 Telefon 674

**Den Grasertrag**

von 34 Ar Weiden verkauft  
 H. Hoetich, Hirsau



**Nur**  
**in Packungen**  
 mit dieser Marke wird  
**Waffel-Seife**  
 geliefert. Die Packung ist  
 notwendig zur Erhaltung  
 der Qualität, für die die  
 Marke bürgt.

Stück 18,- gr. Stück 28,-



**Da streiten sich die Leute herum,**  
 wie ist ein gewöhnliches Fahrrad, ein Ballonrad, ein Halbballonrad und ein Vollballonrad. Die Auskunft finden Sie in unserem neuen Katalog. Zusendg. kostenlos. Über 1/2 Million Edelweißräder u. Nähmaschinen haben wir schon seit 40 Jahren überallhin versandt. Das kommt, wir wohl nimmermehr, wenn uns Edelweißrad nicht gut u. bill. wär.  
**Edelweiß-Decker**  
 Fahrradbau und Versand  
 Deutsch-Wartenberg 11

**Für die Erntezeit**

empfehle ich  
**Sensen**  
**Gabeln**  
**Sitika-Wegsteine**  
**Fr. Volz, Oberreichenbach**

Einen neuen  
**5-Gabelnwendel**  
 sowie ein  
**Einspanner-Ruhwägel**  
 und **Glaskreifen**  
 für Langholzwagen in allen Größen  
 verkauft preiswert  
**Eugen Kufmann**  
 Unterhaugstett

Eine 34 Wochen trüchtige  
**Kalbin**  
 verkauft o. tauscht  
 gegen Jungvieh  
**Matth. Reutshler, Emberg**

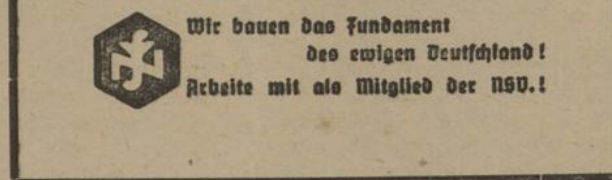
**Bad Liebenzell**

Städt. Kursaal — Kuranlagen

Sonntag, 12. Juni  
 1/4 — 6 Uhr: **Militärkonzert**  
 1/5 — 7 Uhr: **Tanz-Tee** im Kursaal  
 Montag, 13. Juni  
 8 1/4 Uhr: **Tonfilmvorführung** im Kursaal  
**„Weiße Sklaven“**  
 Samstag, 18. Juni  
 1/9 — 12 Uhr: **Tanzabend** im Kursaal  
 Montag bis Samstag täglich **Kurkonzerte**  
 Städt. Kurverwaltung

**Wir suchen rührigen, nebenberuflichen**  
**Zahlstellenleiter**

für Calw. Bei Eignung gute Verdienstmöglichkeiten.  
 Angebote an **Halle'sche Krankenkasse** V. V. a. G.  
 Berlin, Pforzheim, Dillsteinerstraße 1.



Wir bauen das Fundament  
 des ewigen Deutschland!  
 Arbeit mit als Mitglied der NSDAP!

**4-Zimmer-Wohnung**  
 wird vermietet

Bahnhofstraße 10

**3-Zimmer-Wohnung**  
 zu mieten gesucht.

Angebote unter **N. B. 134** an  
 die Geschäftsstelle ds. Bl. erbeten.

**5-Zimmerwohnung**  
 sonnige Lage, schöner Garten,  
 Zentralheizung

Angebote unter **H. F. 131** an  
 die Geschäftsstelle ds. Blattes.

**Laden** (Lebensmittel)  
 mit oder ohne Wohnung zu  
**vermieten**

Schriftl. Anfragen u. **H. F. 134**  
 an die Geschäftsstelle dieses Blattes  
 erbeten.

Ohne Ferkung  
 ein halber Mensch!



**Wir sind nicht**  
**garada zimperlich...**

aber etwas Sorgfalt ist  
 schon nötig — vor allem  
 beim Waschen. Zarte  
 Sachen aus Wolle, Seide,  
 Kunstseide vertragen kein  
 hartes Reiben und Zerren.  
 Leicht durchwaschen in  
 kalter Persil-Lauge, gut  
 spülen und danach gleich  
 trocknen — das ist das  
 einfache und billige Re-  
 zeppt zur schonenden Be-  
 handlung empfindlicher  
 Wäschestücke. • Auch Ihre  
 zarten Sachen aus Wolle,  
 Seide, Kunstseide oder  
 modernen Mischgeweben  
 freuen sich, wenn sie  
**persilgepflegt** sind!



Prospekte durch die Mineralbrunnen AG, Bad Überkingen

**Emil Baier**  
**Julie Baier**  
 geb. Sacher  
 grüßen als Vermählte  
 Calw Dornbirn  
 11. Juni 1938

**Kurhotel Kloster Hirsau**  
 Jeden Sonntag ab 4 Uhr **TANZ**

**Würzbach**  
 Am Sonntag, 12. Juni halte ich  
**Tanzunterhaltung**  
 und lade hierzu freundlichst ein  
**Reppler & „Hirsch“** **Alhacca-Kapelle Calmbach.**

**Ein Ladenfenster ist sehr schön...**

nur sollte jemand vor ihm stehn.  
 Doch um die Kunden hinzuführen  
 muß man beständig inserieren.

**Schwarzwald-Wacht**  
**Calw**

**Knopflöcher** Stück  
**Hohlraum, Pliffee** 2 Pfg.  
**Ankurbeln** von  
 Epigen  
**Friedrich Herzog**  
 Inhaber: **L. Rathgeber**

Ihre Möbel werden wieder  
 wie neu durch das bewährte  
**Kiwal-**  
**Auffrischungsmittel**  
 Erhältlich: **R. Hapber,**  
**Carl Serva, Otto Vinçon.**

**Den Heu- und**  
**Dehnd-Ertrag**  
 von 2 Morgen und 1/2 Morgen  
 verkauft **G. Ferber**  
 Zufahrt von der Reichsstraße aus.

Für **Silos** liefert  
 den bewährten Schuganstrich  
**Carl Serva**  
 Kolonialwaren und Farben  
 Fernsprecher 420

Die neuen  
**Singer**  
 Kl. 201  
 die hervorragenden Nähmaschinen.  
 Gebraucht werden in Zahlung gen.  
**Singer Nähmaschinen-A.G.**  
**Calw, Lederstraße 19**  
 Vertreterin: **Clara Hennefarth**

**Lesen Sie**  
 jeden Tag den Anzeigenteil  
 gründlich durch. Es  
 kommt darin so vieles, was  
 Ihnen von Vorteil sein kann!



Lebewohl gegen Hühneraugen und  
 Hornhaut Blechdose (8 Pflaster) 65 Pfg.  
 in Apotheken u. Drog. Sicher zu haben  
**Drogerie C. Bernsdorff, in Bad**  
**Liebenzell: Drog. W. A. Himperich**

**Die Milchversorgung Pforzheim G. m. b. H.**  
 bearbeitet  
 verarbeitet  
 und verteilt  
 die Milch von  
**280 Milch-Absatz-Genossenschaften und Einzelablieferern**